



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz

Sitzungstermin: **Dienstag, den 21.06.2011**

Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**

Sitzungsende: **20:30 Uhr**

Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **ABSVD/005/2011**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Heinz Gohsmann

Ausschussmitglieder

Herr Andreas Kruse

Herr Christian Meyer

Herr Peter Scholz

Herr Daniel Tunkel

Stadtvertreter/in

Herr Werner Dyrba

Verwaltung

Frau Irene Beese

Herr Wolf-Eckhard Schröder

Frau Cerstin Zsinka

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Herr Karl-Heinz Kruse

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 17.05.2011
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 9 Beratung zur öffentlichen WC- Anlage
- 10 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührekalkulation 2012/2013
Vorlage: 061/11/30
- 11 Außerplanmäßige Ausgabe
zur Sanierung der Straßenbeleuchtung im Bereich Wohngebiet Siedlung
Vorlage: 056/11/30
- 12 Außerplanmäßige Ausgabe zur Rückzahlung von Fördermitteln
für die Erschließung des Gewerbegebietes B-Plan 23.1
Vorlage: 034/11/30
- 13 Veränderung der Verkehrsführung in der Altstadt
Vorlage: 064/11/30
- 14 Bericht der Verwaltung
- 15 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

- 16 Anfragen und Mitteilungen sowie gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen gemäß § 36 BauGB
- 17 Verkauf von Grund und Boden
hier: Schäferbrink
Vorlage: 057/11/30
- 18 Bewilligung einer Baulast
hier: Schwartow
Vorlage: 059/11/30
- 19 Baumaßnahme Mühlenteich / An der Quöbbe,
Auftragsvergabe Bauleistung SW-Kanalisation mit Pumpwerk und Abwasserdruckrohrleitung
Vorlage: 066/11/30
- 20 Baumaßnahme Ausbau der Birkenstraße ,
Auftragsvergabe der Bauleistung für Kanal- und Straßenbau einschließlich Beleuchtung
Vorlage: 067/11/30
- 21 Nassbaggerung Hafen Boizenburg
hier: Nachtrag zu den Bauleistungen
Vorlage: 055/11/30/1
- 22 Verkauf von Grund und Boden
hier: Teilstücke altes Hafengelände
Vorlage: 069/11/30

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Herr Gohsmann wies die anwesenden Bürger der Stiftstraße darauf hin, dass sie keine Fragen zu den auf der Tagesordnung stehenden Punkten stellen dürfen.

zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

047/11/30	Entschädigungszahlung nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz	7/0/0
042/11/30	Schmutzwasserentsorgung OT Schwartow Befreiung vom Anschlusszwang	7/0/0
037/11/30	Ausbau Birkenstraße, hier: Vergabe der Planungsleistung 5-9	7/0/0
038/11/30	Ausbau Stiftstraße 1.BA hier: Auftragsvergabe der Bauleistung	6/0/1
046/11/30	Verkauf von Grund und Boden, hier: B-Plan 18	6/1/0 mit Baukonzept

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zum Sitzungsbeginn waren 5 Mitglieder, zu Top 6 waren 6 anwesend und zu Top 7 waren 7 anwesend.

zu 4 Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss:

Die vorgelegte Tagesordnung wurde ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 17.05.2011

Herr Gohsmann informierte darüber, dass es auch in der Zukunft kein Wortprotokoll geben wird. Im Protokoll soll aber, wenn notwendig, etwas ausführlicher informiert werden, dass auch ein nichtanwesender Vertreter den Sachverhalt nachvollziehen kann.

Beschluss:

Die Niederschrift wurde ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 4/0/2

zu 6 Einwohnerfragestunde

Anwohner anwesend. Keine Fragen

zu 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten

Keine weiteren Informationen.

zu 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen

Sanierung Stadthaus

Die Baumaßnahme läuft entsprechend Plan. Fertigstellung Ende September angestrebt.

Wohngebiet B-Plan 30 OT Schwartow

Terminkette für die Erschließung wird übergeben. Submission 30.06.11, Vergabezustimmung im HA am 11.07.11. Baubeginn Ende Juli. Ende September Fertigstellung des 1.BA.

Kläranlage

Am Mittwoch den 22.06.2011 sind für 3 Lose die Bauabnahmen vorgesehen.

Eine Besichtigung der Kläranlage in Verbindung einer Ausschusssitzung wird mit einer der nächsten Einladung vorgesehen.

Termin steht noch nicht fest.

zu 9 Beratung zur öffentlichen WC- Anlage

Nach wiederholter Besichtigung der WC-Anlagen in der A-B-Schule muss festgestellt werden, dass neben dem Einsatz einer Aufsichtsperson doch ein erhöhter finanzieller Aufwand zur öffentlichen Nutzung notwendig ist.

Vorschlag der Verwaltung:

Neubau eines behindertengerechten City-WC's. Angebote mit Darstellung der Kosten, einschl. Leasingrate, liegen vor. Aufgrund der Kanalanschlussmöglichkeit werden 2 Varianten vorgeschlagen

1. der alte Standort - kurzfristig umsetzbar oder
2. auf dem Grundstück der ehem. A-B-Schule - hängt zeitlich mit der Sanierung zusammen

Beschluss:

Der Sachverhalt soll im nächsten ABSVD nochmals beraten werden.

zu 10 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührenkalkulation 2012/2013

Vorlage: 061/11/30

Frau Achenbach erläuterte kurz die Sachdarstellung der Vorlage und wies auf die Änderung des Abschreibungssatzes für die Elektrotechnik von 4 auf 8% hin.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 30.06.2011 die folgenden Eckdaten für die Gebührenvorschau:

- Zu 1. Die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll im bestehenden Umfang weiter betrieben werden.
- Zu 2. Für die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage werden unterschiedliche Gebührensätze kalkuliert. Für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage erfolgt die Kalkulation der Gebühr für die Behandlung der Fäkalschlämme aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus abflusslosen Gruben.
- Zu 3. Die Betriebs- und Unterhaltungskosten der zentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlage sind zu 100 % über Gebühren zu decken.
- Zu 4. Die Gebührenkalkulation erfolgt für das Jahr 2012/2013. Die Über-/Unterdeckung der Jahre 2009 und 2010 sind bei der Gebührenvorschau zu berücksichtigen.
- Zu 5. Die Abschreibungen erfolgen weiterhin auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Der Abschreibungssatz für Elektrotechnik (Kläranlage und Pumpwerke wird auf 8,0 % erhöht, alle weiteren - in der Sachdarstellung unter Punkt 5 aufgeführten Abschreibungssätze - werden bestätigt.
- Zu 6. Die Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung erfolgt mit einem Zinssatz von 3,37%.
- Zu 7. Die Kalkulation der Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll mit einem erwarteten Benutzungsumfang für 2012 von 415.000 m³ Abwasser und für 2013 von 420.000 m³ aus dem Stadtgebiet erfolgen. In der Kalkulation für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage sind für die Behandlung von Fäkalschlämmen sind 1.000 m³ (2012) und 900 m³ (2013) sowie von Abwasser aus abflusslosen Gruben 40 m³ anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 11 Außerplanmäßige Ausgabe zur Sanierung der Straßenbeleuchtung im Bereich Wohngebiet Siedlung

Vorlage: 056/11/30

Frau Beese verteilt 2 Ergänzungsblätter zur Vorlage mit Zusatzinformation zu den Gesamtkosten und Finanzierung.

Auf Blatt 2 ist die Gegenüberstellung der LED-Lampen und Normallampen aufgezeichnet. Die Ergänzungsblätter zur Vorlage werden am Mittwoch, den 22.06.2011 an alle Stadtvertreter verteilt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 30.06.2011 die außerplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung des Eigenanteils zur Erneuerung Straßenbeleuchtung Wohnbereich Siedlung (siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

- zu 12 **Außerplanmäßige Ausgabe zur Rückzahlung von Fördermitteln für die Erschließung des Gewerbegebietes B-Plan 23.1**
Vorlage: 034/11/30

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 30.06.2011 die außerplanmäßige Ausgabe zur Rückzahlung von erhaltenen Fördermitteln + Zinsen in Höhe von gesamt **29.901,42 €**.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

- zu 13 **Veränderung der Verkehrsführung in der Altstadt**
Vorlage: 064/11/30

Von der Fraktion BfB wurde der Antrag gestellt, auf der nächsten Stadtvertreter Sitzung über die Verkehrsregelung in der Altstadt zu sprechen.

Daraufhin wurde eine Vorlage erstellt. Herr Rumstig erläuterte kurz den Sachverhalt dieser Vorlage.

Es wurde sehr kontrovers diskutiert, z.B. das der HGV große Bedenken hat, wenn der Durchgangsverkehr komplett aus der Altstadt genommen wird, dass eine Beschilderung nicht ausreichend ist, sondern massiver kontrolliert werden muss, dass die Stiftstraße und Schwartower Straße durch den Verkehr massiver belastet werden.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass zu diesem Problem noch erheblicher Beratungsbedarf besteht.

Am 30.06.2011 um 11:00 Uhr findet eine Beratung zur Verkehrsführung in der Altstadt mit der Verwaltung, der Verkehrsbehörde und der Polizei statt, an der nach Möglichkeit auch Stadtvertreter und Mitglieder des ABSVD teilnehmen sollten.

Herr Gohsmann stellt den Antrag, zu der Vorlage keine Empfehlung abzugeben, da es noch weiteren Beratungsbedarf gibt.

Beschlussvorschlag:

Der ABSVD empfiehlt dem Bürgermeister, die Variante 2 in einer breiten öffentlichen Veranstaltung vorzustellen und anschließend zu realisieren.

Keine Empfehlung zum Vorschlag der Vorlage

Beschlussvorschlag:

Die Vorlage wird, zu weiteren Beratungen in den Ausschüsse, zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: zum Beschlussvorschlag der Vorlage keine Empfehlung
7/0/0 Vorlage zurück in die Ausschüsse

- zu 14 **Bericht der Verwaltung**

- Die IV. Beteiligungsstufe zum RREP WM läuft bis zum 24.06.2011. Boizenburg ist nicht betroffen.

- Sanierung der Verbindungstreppe Schwanheider Weg – Eichenweg

Diese Verbindungstreppe befindet sich in einem desolaten Zustand und stellt eine Unfallquelle dar.

Da die Treppenstufen provisorisch aus Betonsteingehwegplatten in Magerbeton verlegt wurden und durch herabfließendes Niederschlagswasser ausgespült werden, lösen sich die Platten.

Die Niederschlagsentwässerung fehlt in dem Bereich komplett.

Weiterhin sind die Treppenstufen zu flach angelegt und der Auftritt ist zu schmal gestaltet, um sicher begangen werden zu können.

Für eine dauerhafte Verbindung zwischen dem Schwanheider Weg und der Siedlung muss hier ein DIN – gerechtes Ersatzbauwerk errichtet werden.
Aus Sicht der Verwaltung soll ein Ingenieurbüro mit der Erstellung einer Entwurfsplanung und der dazugehörigen Kostenschätzung beauftragt werden.
Die Kosten würden sich auf ca. 4.900,00 € belaufen.

Die Mitglieder des Ausschusses sind sich einig, dass diese Treppe wichtig für die Verbindung Siedlung – Stadt ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten im Nachtragshaushalt einzustellen und die Planung in Auftrag zu geben

zu 15 Anfragen und Mitteilungen

Herr Scholz fragt nach, ob es daran ist, dass die Brandschutztüren nicht wie vorgesehen in den Sommerferien eingebaut werden, sondern erst in den Herbstferien. Wenn ja, wer ist dafür zuständig und warum erst so spät?

Eine Antwort dazu wird es auf der STV-Sitzung am 30.06.2011 geben.

Für die Richtigkeit:

Datum: 30.06.11

gez. Irene Beese
Protokollführer/in

gez. Heinz Gohsmann
Ausschussvorsitzende/r